



Haus am Schlüsselgarnweg

HEILBRONN-SONTHEIM

15-jähriges
Jubiläum



Wohlfühlen und Geborgenheit

– das Haus am Schlüsselgarnweg Heilbronn-Sontheim steht für kompetente Pflege, Herzlichkeit und stilvolles Ambiente.

Hier können Sie sich zuhause fühlen und die familiäre Atmosphäre genießen. Mit viel Liebe und Engagement sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sie da.



15 Jahre Haus am Schlüsselgarnweg Heilbronn-Sontheim

DER MENSCH IM MITTELPUNKT



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Sie halten gerade unsere Jubiläumszeitung in der Hand. Vor 15 Jahren, am 17. November 2009 wurde mit einer großen Veranstaltung das Haus am Schlüsselgarnweg eröffnet – eine sehr lange Zeit mit vielen Veränderungen. Eines aber ist immer gleich geblieben, nämlich unser Motto: der Mensch im Mittelpunkt.

Eineinhalb Jahrzehnte, erfüllt mit vielen schönen Stunden mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern - es wurden Feste gefeiert, Tanznachmittage und Wellnessnachmittage veranstaltet. Zu allen Jahreszeiten wird gebacken, zu Ostern Eier gefärbt und in der Weihnachtszeit Adventskränze gebunden, Weihnachtsplätzchen gebacken, auch mit den Kindergartenkindern und auf den Wohnbereichen Grillfeste gefeiert. Es kamen viele Künstler zu unseren Veranstaltungen am Sonntagnachmittag und unseren Festen. Einige sind „Wiederholungstäter“ und kommen mit verändertem Programm jedes Jahr wieder. Wie auch die Bläser im Innenhof, an den Adventssonntagen und jedes Mal entsteht eine weihnachtliche Stimmung.

Dieses Magazin soll an die vergangenen 15 Jahre und die vielen schönen Stunden erinnern, die auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erlebten: Grillfeste, Ausflüge zum

Salzbergwerk, auf die Weibertreu, in den Kletterpark, in die Bundesgartenschau, bei der Kürbisausstellung Ludwigsburg, Führung im Schloss Ludwigsburg, Besuch des Freilichtmuseums Wackershofen, Flugschau auf der Greifwarte Burg Gutenberg und natürlich gab es gemeinsame Weihnachtsfeiern.

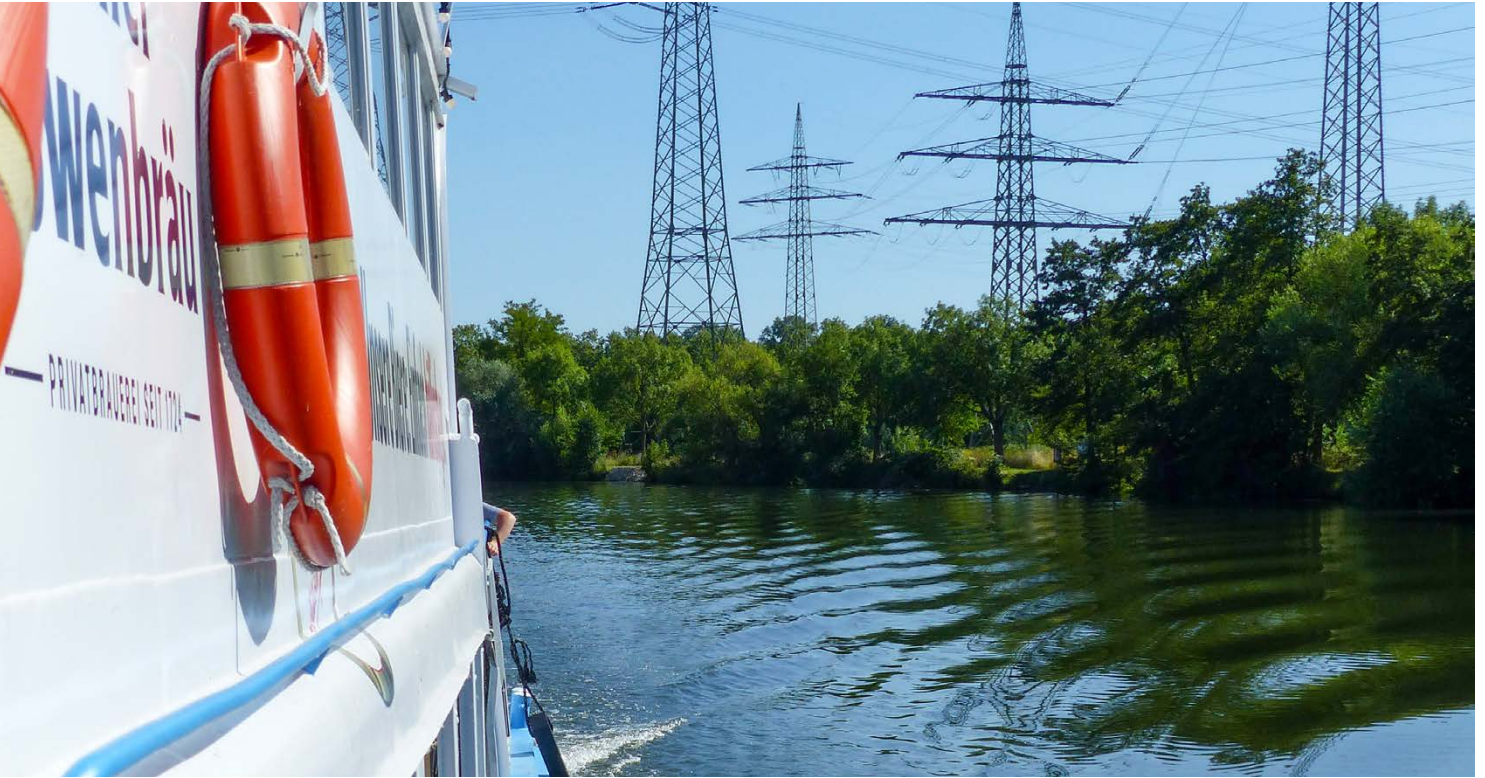
In unserer Einrichtung steht der Mensch im Mittelpunkt, und wenn Sie hier leben, dann sollen Sie sich rundum wohl und geborgen fühlen. Dahin geht unser Bestreben, Sie stehen im Mittelpunkt unserer Bemühungen, unser Haus soll Ihr Zuhause sein. Daran arbeiten wir als Einrichtungs- und Pflegedienstleitung beständig, gemeinsam mit den Pflegekräften, und wir entwickeln uns, gemeinsam mit den Menschen in unserer Einrichtung weiter.

An dieser Stelle geht ein Dankeschön an alle, intern wie extern, die uns unterstützen, unsere Arbeit möglich machen und auch dafür gesorgt haben, dass dieses Magazin erscheinen konnte.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen viel Vergnügen beim Lesen unserer Jubiläumsbrochure. Ihr Team im Haus am Schlüsselgarnweg in Heilbronn-Sontheim.

Heilbronn-Sontheim

DIE KÄTHCHENSTADT AM NECKAR UND UNIVERSITÄTSSITZ



Bekanntheit erlangt hat Heilbronn zum einen durch Heinrich von Kleists Schauspiel „Das Käthchen von Heilbronn“. Darüber hinaus wird die Stadt am Neckar, in der aktuell rund 125.000 Menschen leben, wegen seiner ausgedehnten Weinberge auch gerne als Stadt des Weins bezeichnet.

Erstmals erwähnt wird Heilbronn, der Name lässt auf einen Brunnen oder sogar eine Heilquelle schließen, um das Jahr 731 nach Christus. Neben dem Handel und Warenumschlag auf dem Neckar ließ die Nutzung der Wasserkraft den Ort rasch wachsen und an Bedeutung gewinnen. Einer der letzten alliierten Bombenangriffe zerstörte Ende 1944 große Teile der historischen Altstadt. Im Jahre 1961 als Staatliche Ingenieurschule gegründet, kann man an der Hochschule Heilbronn Technik-, Wirtschafts- und Informatikstudiengänge belegen, auf dem Bildungscampus hat unter anderem die Technische Universität München eine Außenstelle.

Der Ortsteil Sontheim ist mit seinen über 11.000 Einwohnerinnen und Einwohnern der drittgrößte Heilbronns und liegt südwestlich der Altstadt. Die Silbe Sont bezieht sich auf die südliche Lage des Ortsteils. 1868 gründete Friedrich Ackermann die mechanische Zwirnerie Ackermann, eines der bis zum Ende des 19. Jahrhunderts bedeutendsten Unternehmen der Stadt. Nach der Fusion der Zwirnerie mit der Nähfadefabrik Göggingen zur Ackermann-Göggingen AG, wurde die Fertigung nach Augsburg verlegt und ein Großteil der Anlagen in Sontheim abgerissen. Heute erinnern einige

Bauten sowie die Friedrich-Ackermann-Straße und der „Schlüsselgarnweg“ an die ehemalige Zwirnerie. Als „Schlüsselgarn“ wird weißes Baumwoll-Obergarn für die Nähmaschine bezeichnet, ein Produkt des Traditionshauses Ackermann.

ALTE PRODUKTIONSGBÄUDE IN NEUEM GEWAND

Unser Haus liegt, der Name verrät es schon, auf dem ehemaligen Produktionsareal der Zwirnerie. Noch immer sieht man alte Produktionshallen, in einer ist etwa die Apotheke im Staufenbergzentrum untergebracht, rund 400 Meter Fußweg entfernt von unserer Einrichtung. In einem Umkreis von einem halben Kilometer um das Haus finden sich zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Fachgeschäfte. Darüber hinaus gibt es hier Apotheken, Praxen für Krankengymnastik, Physio- und Ergotherapie sowie diverse medizinische Dienstleisterinnen und Dienstleister. Das alte Zentrum Sontheims mit dem historischen Rathaus liegt ca. 200 Meter Luftlinie westlich unseres Hauses.

In weniger als 200 Metern Entfernung, in der Spitzwegstraße, halten die Busse des öffentlichen Nahverkehrs HNV. Diese bringen Sie in die Ortsteile und zum Hauptbahnhof, wo neben der Deutschen Bahn auch die Karlsruher Stadtbahn hält. Diese S-Bahn erschließt unter anderem den Großraum mittlerer Oberrhein.



ASB THERAPIEZENTRUM HEILBRONN

WIR SIND FÜR SIE DA:

- Physiotherapie
- Massage
- Ergotherapie
- Logopädie
- Galileo Training

ASB Therapiezentrum
Schwabenhof
Ferdinand-Braun Str. 19
74074 Heilbronn
Tel. 07131/ 97 39 200
www.asb-heilbronn.de

therapiezentrum@asb-heilbronn.de



Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V.
Region Heilbronn-Franken

Unser Haus und die Zimmer

ORTE ZUM WOHLFÜHLEN



Die Zimmer verfügen über ein eigenes Bad und sind barrierefrei zugänglich. Unsere Einrichtung wurde nach neuesten Erkenntnissen geplant und umgesetzt, unser gesamtes Haus ist hell, freundlich und modern ausgestattet. Alle Bereiche, auch die Badezimmer, sind barrierefrei erreichbar, dazu gehören auch leicht erreichbare Tür- und Fenstergriffe.

Das Korian Haus am Schlüsselgarnweg verfügt über 132 Betten in 105 Einzel- und 14 Doppelzimmern. Die Pflegeplätze verteilen sich auf die vier Wohnbereiche Rose, Wiese, Sonnenschein und Himmel, entsprechend sind die Stationen farblich gekennzeichnet. Während die Funktionsräume und die Verwaltung im zentralen Bereich liegen, sind die Wohnbereiche in den Schenkeln des an ein U erinnernden Hauses auf die vier Etagen verteilt. Im Innenhof befindet sich unsere schöne Gartenanlage mit dem Demenzgarten. Im Erdgeschoss liegt der gerontopsychiatrische Bereich bzw. die beschützende Station Rose mit dem sich anschließenden, ebenfalls abgeschlossenen, Rosengarten. Hier haben wir Platz für 16 an Demenz erkrankte Bewohnerinnen und Bewohner.

Zur Grundausstattung der Zimmer gehören höhenverstellbare Komfortpflegebetten, die den Ein- und Ausstieg erleichtern. Ein Nachttisch sowie Kleiderschrank mit Garderobe, Tisch und Stühle komplettieren die Einrichtung. Außerdem steht ein Schließfach für Wertsachen zur Verfügung. Es gibt in jedem Zimmer einen Notruf sowie einen Fernseh-, Radio- und Telefonanschluss. Die Badezimmer mit Toilette sind großzügig gestaltet. Alle Etagen sind mit einem Aufzug verbunden.

GESTALTEN SIE IHR NEUES ZUHAUSE MIT

Unsere Zimmer verfügen über ausreichend Platz für liebgewordene Erinnerungsstücke, so können Sie den Wohnraum individuell mit Ihren eigenen Möbeln sehr persönlich gestalten. Nach Absprache ist uns Ihr geliebtes Haustier, natürlich willkommen. Einzige Voraussetzung ist, dass Sie selbst Ihr Tier, egal ob Hund, Katze oder Vogel noch selbst versorgen können.

DIE BRINGLIESL BRINGT'S BIS AN DIE ZIMMERTÜR

Wir bieten Ihnen in unserem Haus einen umfangreichen Service an, damit Sie Ihr Leben ungestört genießen können. Das beginnt beim Korian-eigenen-Bringdienst. Sie brauchen eine Kleinigkeit und können oder wollen unsere Einrichtung nicht verlassen? Dann empfiehlt sich die „Bringliesl“, die unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit Dingen des täglichen Bedarfs versorgt. Sie haben die Wahl aus über 1.000 Artikeln, die Sie bequem von Ihrem Sessel aus bestellen können und die innerhalb weniger Tage bis an die Zimmertür geliefert werden. Natürlich können Sie auch an unseren Ein-

kaufsfahrten teilnehmen, mit dem hauseigenen Kleinbus fahren wir entsprechende Geschäfte an.

Unser Reinigungsservice sorgt dafür, dass Sie sich um nichts kümmern müssen und die Zimmer immer sauber und gepflegt sind. Hier können Sie Ihre Kleidungsstücke und Textilien reinigen lassen. Unser Hausmeisterservice kümmert sich darum, dass immer alles funktioniert. Unsere Einrichtung verfügt zudem über einen eigenen Friseursalon. Die Fußpflege sowie Optikerinnen und Optiker kommen regelmäßig zu uns ins Haus.

SELBST GEKOCHT, FRISCH AUF DEN TISCH

Unsere hauseigene Küche bietet täglich frisch zubereitete Mahlzeiten, mittags stehen zwei Menüs zur Auswahl, morgens und abends gibt es ein Buffet. Bei uns gibt es keine Anlieferung aus der Großküche, unser Küchenteam bereitet alle Mahlzeiten täglich frisch zu. Gemeinsam mit dem Hausbeirat stellen wir sicher, dass wir Ihre Essenswünsche umsetzen können. Benötigen Sie eine spezielle Diät, haben Allergien oder Vorlieben – für uns kein Problem, wir gehen auf Ihre Wünsche ein. Sollte es Ihnen an irgendetwas fehlen, sagen Sie einfach Bescheid. Highlights sind einmal im Monat unsere Schlemmertage und natürlich die Fest- und Feiertage.

Treffen Sie sich mit Freundinnen und Freunden in der Cafeteria oder genießen Sie bei schönem Wetter unseren Innenhof. In der begrünten Anlage finden Sie Sitzgelegenheiten, Sonnenschirme und eine überdachte Terrasse. Es gibt verschiedene Gemeinschafts- und Gruppenräume, die für gemeinsame Aktivitäten, Veranstaltungen und Familienfeste genutzt werden können. Des Weiteren gibt es ein Musikzimmer mit Klavier und ein Wohnzimmer sowie Speisesäle auf allen Wohnbereichen. Sitzmöglichkeiten auf den großzügig gestalteten und lichtdurchfluteten Fluren laden zum Verweilen und Plaudern ein. Jeder Wohnbereich verfügt außerdem über einen großen Balkon mit Sonnenschutz, der bei schönem Wetter von allen genutzt werden kann.



**In der Trauer ist Reden
besonders wichtig – wir
begegnen jeder Frage
mit voller Offenheit.**

K KNAPP

Telefon **07131 25 29 66**
www.bestattungen-knapp.de

IMPRESSIONEN

Haus am Schlüsselgarnweg Heilbronn-Sontheim

15 JAHRE WOHLFÜHLEN UND GEBORGENHEIT





Therapie und Pflege

IM HOHEN ALTER EIN SELBSTBESTIMMTES UND AKTIVES LEBEN FÜHREN



Leitgedanke der Pflege in unserer Einrichtung ist, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner jederzeit gut aufgehoben und wohl fühlen sollen. Das gilt im Besonderen für die Betreuung und Pflege, ihre individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten stehen im Mittelpunkt. Daher bietet unsere Einrichtung die stationäre Vollzeitpflege sowie die Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflege an.

Wir arbeiten mit einer hohen Dichte an Fachkräften, um eine gleichbleibend hohe Qualität der Pflege und Betreuung gewährleisten zu können, qualifiziertes und erfahrenes Personal betreut Sie mit viel Engagement und Einfühlungsvermögen. Unser Haus kooperiert mit ausgewählten medizinischen Dienstleistern der Region, Apotheken und Kliniken, um allen Bewohnerinnen und Bewohnern eine gut abgestimmte Betreuung zu ermöglichen.

TIERISCHE THERAPEUTEN UND ZOTELINE

In unseren modernen Therapieräumen trainieren unsere beiden hauseigenen Ergotherapeutinnen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern die körperlichen Ressourcen wie Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit, auch die Koordination ist gefordert, mit Gedächtnistraining, Gymnastik und Sturzprophylaxe bringen wir Sie wieder in Schwung. Dabei erhalten wir immer öfter Unterstützung von vierbeinigen Fachkräften – unseren Therapiehunden.

Hunde haben eine beachtlich positive Wirkung auf den Menschen, sie senken den Blutdruck, bauen emotionalen Stress ab, helfen Hemmungen zu überwinden und fördern

unser soziales Wohlbefinden. Eingesetzt werden sie in der Sprach- und Ergotherapie sowie bei der Physio- oder Psychotherapie.

*„Hallo, ich heiße Zotteline und bin 7 Jahre alt. Ich darf jetzt mit den Bewohnerinnen und Bewohnern tanzen, lachen und noch vieles mehr. Ich freue mich schon ganz arg darauf und durfte sogar schon die ersten sehr lieben Bewohnerinnen und Bewohner besuchen. Das war so toll. Ich halte euch über meine Besuche in Zukunft auf dem laufenden.
Liebe Gre, Eure Zotteline“*

Die Handpuppe Zotteline schafft einen emotionalen Zugang, sie wirkt als trstender Freund und bewirkt eine eindeutige Gemüts- und Kommunikationsverbesserung. Zotteline und ihre Freunde sind hervorragend geeignet für die Aktivierung bei Demenzerkrankung sowie bei Morbus- oder Wachkoma-Patienten. Mit Hilfe der Handpuppe können Sie die Kommunikation verbessern und erreichen eine schnellere Mitarbeit beim Gedächtnistraining, bei der Bewegungstherapie und der täglichen Routine.



KURZZEIT- ODER VERHINDERUNGSPFLEGE

Unter Kurzzeitpflege versteht man die zeitlich befristete Ganztagsbetreuung pflegebedürftiger Menschen. Damit wird zum Beispiel pflegenden Angehörigen die Möglichkeit auf Urlaub und Erholung gegeben, oder wenn diese selbst Aufgrund einer Erkrankung verhindert sind oder ins Krankenhaus müssen. Als Bewohnerin oder Bewohner in der Kurzzeitpflege können Sie alle Angebote unserer Einrichtung nutzen.

DIE VOLLSTATIONÄRE PFLEGE

Sie sind pflegebedürftig und eine häusliche oder teilstationäre Pflege ist nicht möglich? Dann bieten wir Ihnen in der vollstationären Pflege eine herzliche Atmosphäre sowie ein offenes Ohr für Bewohnerinnen und Bewohner sowie Angehörige. Eine kompetente Betreuung, ganzheitliche und aktivierende Pflege sowie umfangreiche hauswirtschaftliche Versorgung sind ebenfalls enthalten. Wenn der Betreuungsbedarf zunimmt, ist ein dauerhafter Umzug in eine Pflegeeinrichtung unumgänglich. Unsere qualifizierten Pflegekräfte versorgen jeden Menschen rund um die Uhr nach seinen individuellen Bedürfnissen. Damit sich vertrauensvolle Beziehungen bilden können, wird jede Wohngruppe von fest zugeordneten Pflegepersonen betreut.

DER BESCHÜTZENDE BEREICH

Unser beschtzender Wohnbereich bietet Wohnraum für Menschen mit einer dementiellen Erkrankung. Mit Demenz wird alles anders. Sie verändert den kranken Menschen ebenso wie seine Mitmenschen. Häufig versorgen und pflegen Angehörige einen demenzkranken Menschen. Das kann das Zusammenleben erschweren und sehr an den Kräften zehren. Es stellt sich die Frage, wenn von einem dauernden Bedarf auszugehen ist, ob nicht die Unterbringung in einem geschtzten Bereich die bessere Lösung ist. Dementielle Syndrome, wie zum Beispiel das Weglaufen sind eine Art Selbstheilversuch. Diesem Bedürfnis kann in einem beschützenden Bereich mit entsprechender baulicher Konzeption voll und ganz Rechnung getragen werden, ohne dass der oder die Betroffene sich selbst oder andere gefhrtet. Deshalb gibt bei uns im Haus den beschützenden Bereich, mit dem wir diesem Thema Rechnung tragen. Durch unseren weitläufigen Garten führt eine extra sichere Spazierstrecke für Menschen mit Demenz. In der Therapie gehen wir auf die Bedürfnisse der Patienten ein. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Biografiearbeit und wir versuchen die Menschen über verschiedenste Ansätze zu aktivieren. Mit Hilfe von Medikamenten und geistiger Stimulation kann der geistige Abbau verzögert und ein weitgehend eigenständiges Leben ermöglicht werden.



APPEL
Trauerhilfe



TRAUER -
Bei uns in guten Händen.
Wir sind für Sie da - 07131 17 55 60

Ihr Partner in der Versorgung



Apotheker
Kristian Rudolph
Tel.: 07131-251021

Spitzweg-Apotheke
Spitzwegstr. 35
74081 Heilbronn

**KOLPING
BILDUNG**
BILDUNGSZENTRUM HEILBRONN



www.kbz-hn.de

Alles erreichen mit guter Bildung!

Schulabschlüsse

Abendgymnasium
Sozialwissenschaftliches Gymnasium
BK Fachhochschulreife
BK Fremdsprachen
BK Wirtschaftsinformatik

Berufsausbildungen

Grafik-Designer/-in
Foto-Medientechnische/-r Assistent/-in
Pflegefachmann/-frau
Altenpflegehelfer/-in
Physiotherapeut/-in

Weiterbildungen

Fachwirt/-in im Erziehungswesen
Qualifizierung zur Gruppenleitung



Kolping-Bildungszentrum Heilbronn
Bahnhofstraße 8, 74072 Heilbronn

Wir beraten Sie gerne:
Tel. 07131 88864-0



Zeit für Lebensfreude

AKTIVITÄTEN UND WAS SICH SONST SO TUT IN UNSEREM HAUS



GANZHEITLICHES WOHLBEFINDEN

Neben der Aktivierung von Körper und Geist geht es beim Angebot unserer Ergotherapie vor allem um eine nachhaltige Beschäftigung und um die Gestaltung des Alltags. Ab und an auch einfach nur um Spaß und Freude, etwa beim Bingo-Spiel oder in der Spielerunde – Mensch ärgere Dich nicht.

SO BEGINNT DER TAG BEI UNS

Der Tag beginnt mit dem Gesprächskreis, wo wir uns austauschen und besprechen, was der neue Tag bringt. Viel Platz nimmt bei uns im Haus die Kultur ein, sei es die Literatur oder auch die Musik - zum Beispiel beim gemeinsamen Singen oder beim Musizieren mit verschiedenen Instrumenten. Neben einer eigenen Bibliothek haben wir regelmäßig Literaturabende, leider fehlt uns Marcel Reich-Ranicki! Entspannung ist angesagt bei unseren Wellnessnachmittagen. Wir bieten Ihnen hier verschiedene Massagen und Kosmetikanwendungen an, um das Wohlbefinden zu steigern.

In unserer Einrichtung sollen alle auf ihre Kosten kommen, deshalb ist uns ein selbstbestimmter Tagesablauf wichtig. So bieten wir ein täglich wechselndes Freizeitprogramm mit einer breiten Palette an Aktivitäten für jeden Geschmack und individuellen Möglichkeiten an. Daraus können sich alle ihr Programm, nach ihren persönlichen Wünschen, Vorlieben und Bedürfnissen zusammenstellen und allein oder in Gesellschaft aktiv und kreativ werden.

WIR WOLLEN RAUS

Besonders gerne sind wir an der frischen Luft unterwegs und machen Spaziergänge in die Umgebung, etwa in die Neckar-Auen oder unternehmen kleinere Ausflüge mit unserem Bus. So stehen immer wieder der Leintalzo in Schwaigern mit dem Gnadenhof auf dem Programm, es geht zum Bundes-Gartenschau-Gelände und immer wieder zum Eisessen im Sommer und zum Waffelessen im Winter in eines der zahlreichen Cafés. Und wo, wenn nicht in der Stadt des Weins locken die Besenwirtschaften mit einem (oder mehreren) Schoppen Wein, Schlachteplatte und Hausmannskost - eine Verlockung, der wir auch nicht widerstehen wollen. Einmal im Monat laden wir Ihre Angehörigen zu gemeinsamen Veranstaltungen, wie Diavorträgen oder Konzerten, ein. Bei uns ist das Jahr unterteilt in vier Zeiten, nämlich nach den großen Festen, das Maultaschen-, Sommer-, und Zwiebelkuchenfest sowie unser Bazar. Ebenfalls einmal im Monat heißt es: „Hoch soll sie leben“, dann wird Geburtstag gefeiert.

Wir sind mittlerweile sehr gut vernetzt in Heilbronn und gehören zum öffentlichen Leben. Viele Gäste von außerhalb besuchen unsere Einrichtung, auch die Kirchengemeinden veranstalten Gottesdienste in unserem Haus. Die Kinder der Kindergärten und der Paul-Meyle-Schule feiern gerne mit uns, kommen zum Plätzchenbacken, Singen oder zum Spielenachmittag.

Einmal im Monat gibt es Musik zum Kaffeetrinken und Tanznachmittage, wir veranstalten Diavorträge und Filmnachmittage sowie Konzerte. Regelmäßig machen Musikgruppen uns ihre Aufwartung. So konnten wir erst vor



Kurzem das Duo Marc Delpy (Gesang, Gitarre) und Frank Eisele (Akkordeon) begrüßen. Das Duo verzauberte mit Schlagern der 30er Jahre und Volksliedern zum Mitsingen. Bei herrlich sonnigem Herbstwetter zogen die Klänge die Menschen ins Freie, auf Balkone, Terrassen und in unserem Rosengarten lauschten Sie dem Konzert. Schon zum wiederholten Male spielte auch das Mallet-Duo in unserem Haus und sorgte mit Marimba, Xylophon und der Ocean-Drum für eine heiter ausgelassene Stimmung.

ES STEHT EIN ALPAKA AUF DEM FLUR

Ja, Sie haben richtig gelesen. Bei uns gibt es auch „tierische Besuche“. Spätestens, wenn ein Alpaka durch die Gänge marschiert, wissen alle, wir haben wieder Besuch vom Streichelzoo und der Zirkus Frank ist im Haus. Da gibt es die unterschiedlichsten Vierbeiner, die sich mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern anfreunden, aus fernen Landen etwa oder Enten, Hühner und auch mal ein richtiger Bulle, der da im Garten steht. Auch allerhand kriechende oder krabbelnde Exoten konnten wir schon begrüßen.

Im Sterbefall jederzeit für sie da!

www.bestattungshaus-alexander.com



**Bestattungshaus
ALEXANDER**

INDIVIDUELLE BESTATTUNGEN
FRIEDWALD, VORSORGE ... UND VIELES MEHR!

Weil es guttut, sich in schweren
Zeiten auf jemand verlassen
zu können.

Wir begleiten Sie vom ersten bis zum letzten Schritt.

Telefon 07131 - 38 88 0

Stedinger Straße 36 · 74080 Heilbronn
Hauptstraße 24 · 74206 Bad Wimpfen
Siegelsbacher Straße 12 · 74906 Bad Rappenau

**fenster und rollladen
müller**
Gegründet 1910 GmbH



Fenster · Haustüren



Rollladen



Markisen

**Böllinger Straße 75
74078 Heilbronn**

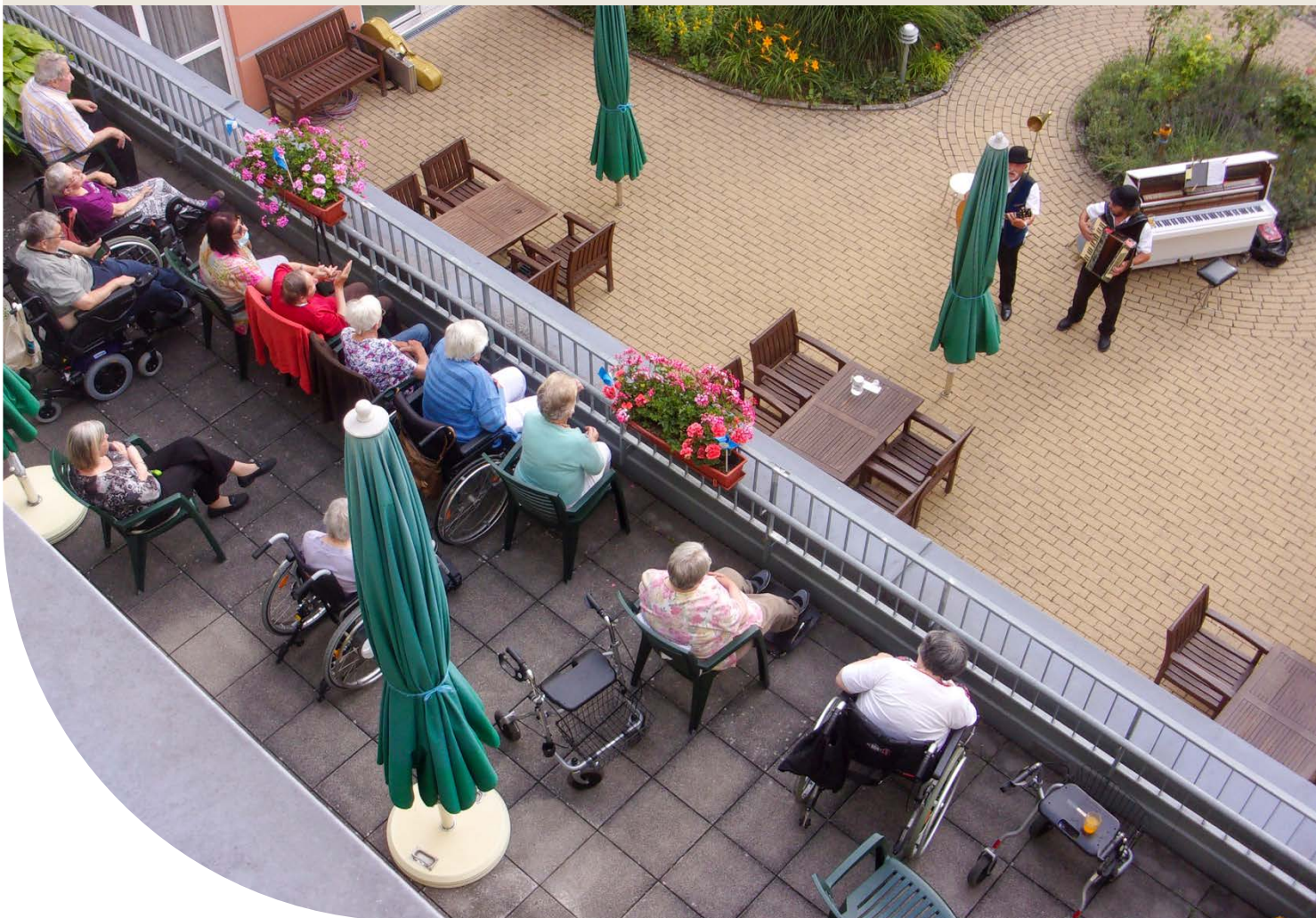


**Telefon 07131 25 1206
www.rollladen-heilbronn.de**

Das Haus am Schlüsselgarnweg Heilbronn-Sontheim gehört zum Korian-Netzwerk, das mit insgesamt 230 Einrichtungen und 50 Ambulanten Diensten in Deutschland vertreten ist.

Mehr als 24.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen Pflegebedürftige in den Bereichen Stationäre Pflege, Betreutes Wohnen und Ambulante Pflegedienste.

Menschen stehen bei Korian an erster Stelle – das Unternehmen engagiert sich seit mehr als 30 Jahren im sozialen Bereich.





Haus am Schlüsselgarnweg
Heilbronn-Sontheim
Karl-Döff-Str. 10
74081 Heilbronn-Sontheim
Tel: 07131 1223 900
schluesselgarnweg@korian.de
www.korian.de

So individuell wie Ihre Bedürfnisse ist auch unsere Beratung. In einem persönlichen Gespräch finden wir genau das Wohn- oder Pflegemodell, das zu Ihnen passt. Nicht nur für heute, sondern auch für die Zukunft.

Herausgeber:
NALLMAG
Hiebelerstr. 5a
87629 Füssen



Telefon: 08362 7517
Telefax: 08362 5054611

E-Mail: info@nallmag.de
Internet: www.nallmag.de

Projekt- und Redaktionsleitung: Michele Neumann
Anzeigenakquise: Marina Neumann, Maximilian Neumann
Gestaltung/Layout: Wanja Riemann
Texte: Oliver Sommer
Fotorechte: Haus am Schlüsselgarnweg Heilbronn-Sontheim

Nachdruck nur mit vorheriger schriftlicher
Genehmigung von NALLMAG. Stand Januar 2023


Haus am Schlüsselgarnweg
HEILBRONN-SONTHEIM